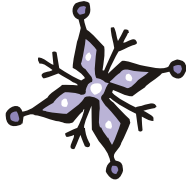
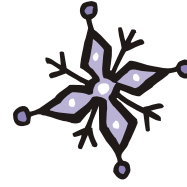


Neues von Lydia

November 2005



Lydia Goede
1126 16th ST W
Prince Albert, SK S6V 3W3
Kanada
Tel. 001 - 306 - 922 - 1617
e - mail: lgoede@sasktel.net



Liebe Freunde,

Mit Schnee und Kälte hat der Winter hier seinen Einzug gehalten. Und auch wenn die Natur sich jetzt zur Ruhe begibt, so sind wir weiterhin auf den Füßen, um Gottes gute Nachricht weiterzugeben. Danke, daß Ihr mich in dieser Arbeit so treu unterstützt!!

Meine Arbeit in der Druckerei:

Über zuviele Mitarbeiter können wir uns auch weiterhin nicht beklagen, doch merken wir wie Gott uns Kraft und Weisheit für die unterschiedlichsten Aufgaben schenkt.

Dienste außerhalb der Druckerei:

Eine Brücke zwischen Deutschland und Canada zu sein:

Wenn ich so auf dieses Jahr zurückblicke, stelle ich fest wie Gott mich auch in anderen Bereichen der Mission gebraucht. Als ich vor einigen Jahren hier als Missionarin anfang, dachte ich daß ich nur als Feldmissionar arbeiten werde, aber Gott hat andere Pläne. Seit einiger Zeit merke ich auch wie Gott mich als Art Brücke zwischen Deutschland und Canada gebraucht, um auch anderen Deutschen bzw. Schweizer zu helfen eine Vision für die Missionsarbeit unter den Indianern hier in Canada zu bekommen. So war Yvonne im Sommer hier und vom 31. 10 bis zum 25. 11. war eine ganz liebe Frau hier, um NCEM's unterschiedlichsten Missionsarbeiten unter den Indianern kennen zu lernen. Auch werde ich dann hinzugezogen, wenn sich Deutsche für NCEM interessieren.

Wer Angst hat, das ich mein Deutsch bzw. mein Schwäbisch verlerne sei hiermit getröstet! ☺

Ende November bin ich auch eine Rednerin an einem Frauenabend, so gibt es immer wieder Möglichkeiten nicht nur Informationen über die Mission weiterzugeben, sondern auch andere auf ihrem Glaubensweg zu ermutigen.

Yvonne's kurzen Einblick in ihren Sommer mit NCEM:

Nach anfänglichen Schwierigkeiten hatte Yvonne einen echt gesegneten Sommer. Doch lassen wir sie hier selber kurz zu Wort kommen:

“Diese 5 Wochen im Reservat waren sehr interessant, spannend und zeigten mir ein wenig, wie das Leben eines Missionars aussehen könnte. Amy und ich hatten 3x in der Woche Kinderstunde und versuchten die Kids mit dem Evangelium zu erreichen. Diese Art von Dienst hat mir sehr gefallen und mich motiviert, obwohl mein Englisch nicht perfekt war. Auch merkte ich, dass das gar nicht so wichtig war. Nach dieser Zeit merkte ich, wie mir die Missionsarbeit wirklich gefällt und ich würde gerne eine solche Arbeit tun. Nur weiss ich nicht so genau ob in Canada oder in sonst einem Land. Dieser Missionseinsatz war für mich eine so wertvolle Zeit. Ich erlebte so vieles: Gottes Führung, Gottes Schutz und seine Fürsorge. Ich würde diesen Einsatz jederzeit wieder machen.

Und natürlich vielen Dank für alle Gebete. Ich merkte, wie ich total von Gott abhängig war und ER mich durchgetragen hatte.

ER versagt nie!! :-)” Yvonne

Wer auch mal gerne so einen Sommereinsatz mitmachen will, darf sich gerne bei mir melden!!! Wir haben jetzt schon Prospekte dafür. Wäre auch ein gutes Weihnachtsgeschenk jemand diesen Einsatz mit zu finanzieren!!





Kinderstunde in Sandy Lake:

Die Arbeit in der Druckerei macht mir noch Freude, trotzdem hatte ich im Sommer eine kleine Krise, weil mir einfach der persönliche Kontakt zu den Indianern fehlt, auch wenn ich weiß das ich dringend in der Druckerei gebraucht werde. Im Gespräch mit Gott und auch der Missionsleitung wurde ein Kompromis gefunden. Ein Missionarsehepaar, die eines unser Sommerlager betreut, wollte so gerne in den umliegenden Reservaten Nacharbeit von den Lagern, die im Sommer stattfanden, machen. Doch leider fehlen auch hier die Mitarbeiter. Doch Gott hat es so wunderbar geführt, daß ich ihnen helfen kann. Seit einigen Wochen haben wir jetzt jeden Mittwochabend eine Kinderstunde in Sandy Lake. Auch wenn die Fahrt dorthin für mich einfache Fahrt ca. 93km dauert, so freue ich mich doch sehr, mitzuhelfen, daß diese Kinder auch über's Jahr etwas von Gott erfahren. Gerne würden wir auch in anderen Reservaten in der Umgebung Kinderstunden anbieten, doch bisher haben wir dazu noch keine offenen Türen gefunden. Diese Kinderstunde ist ein toller Ausgleich zu meiner Arbeit in der Druckerei.

Mein Besuch in Nova Scotia:

Anfang Oktober war ich ja für 12 Tage im Osten Canada's unterwegs. Wie war es so schön alte Freundschaften, vor Ort und auch in den Reservaten, aufzufrischen. Und auch die schöne Herbstlandschaft dort zu genießen, war einfach unbeschreiblich schön!

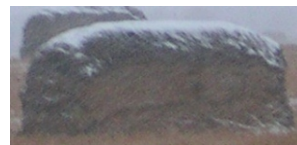
Leider hab ich nicht nur gute und ermutigende Neuigkeiten gehört, sondern auch manches Traurige, das ich Euch gerne als Gebetsanliegen weitergeben möchte.

* Tina J. , von der ich Euch schon mal in einem meiner Rundbriefe geschrieben hat, scheint im Glauben nicht vorwärts zu kommen. Bitte betet für sie, daß sie einen Hunger nach gläubiger Gemeinschaft bekommt.

* Rolin und Robin, zwei Jugendliche, die oft mit in der Kinderstunde und im Sommerlagern dabei waren. Sie sind in einem Jugendgefängnis in Utha, USA. Warum genau weiß ich nicht, aber sie bedürfen unserer Gebete, daß Gott in ihnen das wachruft, was sie in den Kinderstunden und Lagern von IHM gelernt haben. Auch wenn ich daran nichts ändern kann, so hat es mir doch das Herz gebrochen. DOCH Gott hat sie noch nicht aufgegeben und IHM dürfen wir in dieser Sache vertrauen!!

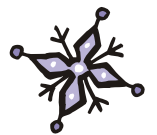
Danke Euch ganz herzlich, daß Ihr auch weiterhin die Indianer in Millbrook und Indian Brook in Eure Gebete mit ein schließt!!!

Zum Schluß ein kleines Rätsel: Was seht Ihr auf diesem Bild?
Auflösung im nächsten Rundbrief!



Ganz herzlich DANKE ich Euch von Herzen für all Euer Begleiten im letzten Jahr!!! Jeder Einzelne von Euch war und ist eine ganz große Ermutigung für mich!!!

Euch, allen wünsche ich eine ganz besondere Weihnachtszeit und ein gesegnetes Neues Jahr 2006 und grüße Euch ganz herzlich Eure Lydia



Gebetsanliegen

von Lydia Goede

Dank:

- daß ich jetzt wieder Kinderstunde in einem Reservat halten kann
- für Gottes Weisheit im Umgang mit den Maschinen in der Druckerei
- daß Gott mir immer wieder Seine Freude im Dienst gibt
- für meine Gesundheit

Bitte bete:

- für mehr Missionare
- um Bewahrung auf den Winterstraßen
- daß Gott mir Weisheit beim Erzählen der biblischen Geschichte schenkt
- für Tina J., daß sie sich in Gemeinschaft mit anderen Gläubigen begibt
- für Rolin & Robin im Jugendgefängnis

Herzlichen Dank für all Eure Gebete!!



Bremer Str. 41 / 27211 Bassum / Tel. 04241-9322-0

Konten :

Volksbank Stuhr, Nr. 12577600, BLZ 291 67624
Postgiro Stuttgart, Nr. 338 18 - 709, BLZ 600 100 70

Vermerk : für Lydia Goede
Vielen Dank !!